

KW 40/2026 gültig von 28.09.2026 - 04.10.2026

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 40 2026	KW 40 2025	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 39
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	6,77 €	7,29 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	6,80 €	7,32 €	0,58 €-0,86€	→
Kuh R2 (inkl. GTF+) 280-299 kg	5,19 €	6,77 €		↗
Kuh R2 (inkl. BIO) 280-299 kg	5,41 €	7,25 €		↗
Kalbinnen E-O FK 3 270-400 kg	6,42 €	6,88 €	0,80 €-1,03 €	→
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	8,14 €	7,29 €		→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	10,72 €	11,17 €		→

kommentar

Franz
Zehentner

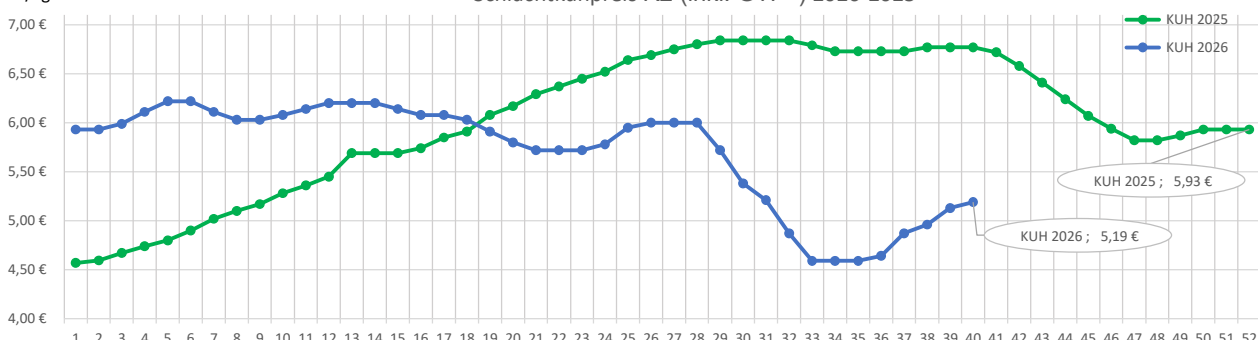


Rindermarkt weitgehend stabil

Bei Schlachtkühen ist das Angebot gegenüber den Vorwochen saisonbedingt leicht gestiegen. Die Nachfrage bleibt gut, die Preise konnten nochmals leicht angehoben werden. Bei Jungstieren ist das Angebot zuletzt etwas gestiegen und trifft auf eine ausreichende Nachfrage. Die Preise bleiben unverändert zur Vorwoche. Bei Schlachtkälbern trifft ein knappes Angebot auf eine gute Nachfrage. Die Preise steigen weiter an. Bei Einstellkälbern steigt das Angebot saisonbedingt wieder an. Die Nachfrage bleibt noch stabil. Die Preise sind vorerst weitgehend unverändert, vor allem schwächere Qualitäten kommen etwas unter Druck.

€/kg

Schlachtkuhpreis R2 (inkl. GTF+) 2026-2025



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 40	Vergleich zu KW 39
FV ♂ HK U	70-90 kg	8,50-9,00 €	→
FV ♂ HK R	70-80 kg	5,70-6,20 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	5,40-6,10 €	→
WBB ♂	70-90 kg	8,40-10,40 €	→
WBB ♀	70-90 kg	6,90-9,20 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	5,00-5,60 €	→
HF, RF, BV ♂	60-80 kg	3,20-3,60 €	→

Einsteller männl. HK E/U
Einsteller weibl. HK E/U

250-400 kg
250-350 kg

Notierung
ausgesetzt

→
→

Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Das Angebot ist saisonbedingt leicht gestiegen. Bei guter Nachfrage konnten die Preise nochmals leicht angehoben werden.

- **Jungstiere/Ochsen:** Das Angebot ist leicht gestiegen und trifft auf eine ausreichende Nachfrage. Die Preise bleiben im Vergleich zur Vorwoche unverändert.

- **Kalbinnen:** Das Angebot ist unverändert und trifft auf eine gute Nachfrage. Die Preise bleiben im Vergleich zur Vorwoche unverändert.

- **Schlachtkälber:** Ein knappes Angebot trifft auf eine gute Nachfrage. Die Preise steigen weiter an.

- **Einstellkälber:** Das Angebot steigt saisonbedingt an. Bei stabiler Nachfrage bleiben die Preise weitgehend unverändert, schwächere Qualitäten kommen etwas unter Druck.

- **Einsteller:** Aufgrund des stabilen Herbstwetters werden derzeit noch viele Tiere auf den Weiden gehalten und mit der Vermarktung wird teilweise zugewartet. Gleichzeitig gibt es aktuell eine gute Einstellbereitschaft der Mastbetriebe. Wir empfehlen daher, mit der Vermarktung nicht zu lange zuzuwarten und die derzeit gute Nachfrage zu nutzen. Für die Vermarktungsplanung stehen die Regionalbetreuer bzw. das Büro unter 06542/68229-14 zur Verfügung.